

Verbundkatalog Kalliope

Rheinfurth, Karl

Weseram b. Brandenburg, 1938-12-02

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Waldemar, 2. Dec 38

Mein lieber Waldemar Bousch.

Viellem Dank für Ihre Güte
und die angenehme Mitteilung, daß
Ihre Idee sich sehr gut auswirken
wird, gelobt.

Ist Ihnen auch ein Bild davon
gelogen, wie schnell es geht, die Frauen-
sachen um die Dienststellen zu bringen -
wiegen - das ist es nicht immer
ein Überdies, das Infinitum überwinden.

Nach 1/4 Jahr bemerken ich mich
um die Auslieferung eines Gedichtbuchs
von dem Herausgeber, das mich, wenn
ich es bekommen kann, gut gelobt.
Endlich kann nach langem Hin- und Her
das am freigegebenen Punkt für die
Mitteilung, daß man 12 Gedichte mehr
für 300. - verkaufen. Das ist. Bisher
nicht, das die erste Mitteilung
abgegeben ist. Immer noch mehr

zu werthsam bleiben. Ein. Ausföhrung d-
er 6. Nummer. Ein. geachteter Herr
Gedichte, welche Kunde? liegt uns
Begründung bei. Günstig d' Olympe
von, Personen Kluge? 24. 18. 18.
dieser Nummer Erfolg zu haben.

Meine Freunde haben in Brief
Erzählung der festigen Tugend nicht =
geteilt (deklaration) - Ihre Brief
u. den der propagandistische.

Die fika ganz von Balken Absatz
gerade, in nicht mehr wie, ob
auf ein Treffen einrichten. 18. 18.
Wie lange wird die in 18.?

Es grüßt die Familie

18. 18. 18.

Ich bliebe Ihnen sehr dankbar u. lichte die
Kinder um 18. 18.